

Bausparen: Rentable Anlagealternative in Niedrigzinsphasen

Bausparen: Rentable Anlagealternative in Niedrigzinsphasen

Ähnlich der Entwicklung im Jahr 1999 haben wir derzeit wieder eine Phase, wo mit ausgewählten Bauspartarifen höhere Zinsen zu erwirtschaften sind als mit allen anderen risikolosen Festzinsprodukten am Markt. Beim aktuellen Dispo maXX-Tarif des BHW beträgt der Guthabenzins **3,5%** bei einer Haltedauer von 7 Jahren.

Wohnungsbauprämienberechtigte kommen mit dem aktuellen Tarif bei richtiger Vertragsgestaltung auf eine Rendite von **5,8%** (Quelle: FinanzTest Dezember 2002). Aber auch ohne Prämien sind richtig gestaltete Bausparverträge eine rentable, risikolose Anlagealternative in Niedrigzinsphasen.

Staatliche Förderung durch Wohnungsbauprämien und Sparzulagen

Die Sparbeiträge für Bausparverträge werden einkommensabhängig durch Wohnungsbauprämien und Sparzulagen gefördert.

Staatliche Förderung durch Wohnungsbauprämien und Sparzulagen		
Wohnungsbaupräm	Alleinstehen	Ehegatten
Förderhöchstbetrag	512,00 €	1.024,00 €
Wohnungsbauprämie	51,20 €	102,40
Einkommensgrenze*	25.600,00 €	51.200,00 €
Sparzulage (VL)	Alleinstehen	Ehegatten
Förderhöchstbetrag	480,00 €	960,00 €
Sparzulage 10%	48,00 €	96,00
Einkommensgrenze*	17.900,00 €	35.800,00 €
Die Angabe bezieht sich auf das zu versteuernde Einkommen! Das Bruttoeinkommen kann höher liegen, siehe Steuerbescheid.		

Voraussetzung für die Prämiengewährung ist neben den Einkommensgrenzen die Einhaltung einer Vertragslaufzeit von 7 Jahren (Ausnahmen bei wohnwirtschaftlicher Verwendung und Zuteilungsreife).

Partnergemeinschaft BHW: Rentable, flexible Tarife ohne Gebührenwarr

Im Renditevergleich erzielen die BHW-Tarife regelmäßig Spitzenplätze. Während viele Bausparkassen ihren **Gebührenwarr** erst in den letzten Jahren durch den zunehmenden Wettbewerb reduziert haben, glänzt der BHW schon seit Jahren durch verbraucherfreundliche Bedingungen:

- Spitzenplätze bei Rendite- und Finanzierungsvergleichen
- Keine Gebühren für Kontoführung

- Keine Gebühren für Bearbeitung der Wohnungsbauprämie
- Keine Gebühren für Bauspardarlehensantrag
- Darlehensoption: Alternativ zur renditeorientierten Sparvariante kann der Bausparvertrag auch für zinsgünstige Bauspardarlehen genutzt werden.
- Flexibilität / freie Gestaltung: die Entscheidung, welche Spar- oder Darlehensvariante gewählt wird muss nicht zu Beginn getroffen werden. Bis zur Kündigung des Vertrages stehen dem Bausparer alle Varianten offen.

BHW Tarif Dispo maXX mit 4,25 % Guthabenzins (bis Sep. 2003)

Die Grundverzinsung des BHW Dispo maXX beträgt 2%. Sie erhöht sich durch einen Bonus von 2,25% rückwirkend ab Vertragsbeginn auf 4,25%, wenn folgende Bedingungen eingehalten werden:

- Mindestlaufzeit von 7 Jahren
- Verzicht auf das Bauspardarlehen
- Vertrag wird zugeteilt

Wenn Sie Mitteilungen des BHW erhalten, dass Ihr Vertrag zuteilungsreif ist, raten wir, auf die Annahme zu verzichten und stattdessen die 7 Jahre abzuwarten. Sie können die Zuteilungsnachricht einfach unbeachtet und den Vertrag unverändert weiter laufen lassen.

BHW Tarif Dispo-Plus mit 5% Guthabenzins (bis Juni 1999)

Der sehr erfolgreiche BHW Dispo-Plus Tarif mit 5% Guthabenzins wurde in der letzten Niedrigzinsphase 1999 geschlossen. Viele Kunden von FVP haben den Tarif damals rechtzeitig beantragt und profitieren heute von dem vergleichsweise hohen Zinssatz. Die Verzinsung erhöht sich rückwirkend auf 5% (!), wenn folgende Bedingungen eingehalten werden:

- Mindestlaufzeit von 7 Jahren
- Verzicht auf das Bauspardarlehen
- Mindestguthaben von 3.580 € im 7. Jahr

Die 5% sind in der aktuellen Marktsituation für festverzinsliche Anlagen vergleichsweise hoch. Deshalb empfehlen wir wie bei allen Beratungsgesprächen ausdrücklich betont, **das Bausparkonto als Anlagekonto (ohne Darlehen) zu nutzen**.

Wenn Sie Mitteilungen des BHW erhalten, dass Ihr Vertrag zuteilungsreif ist, raten wir, auf die Annahme zu verzichten und stattdessen die 7 Jahre abzuwarten. Sie können die Zuteilungsnachricht einfach unbeachtet und den Vertrag unverändert weiter laufen lassen.

Bei fast allen Verträgen in unserem Bestand laufen die 7 Jahre im 1. Halbjahr 2006 ab, da der Tarif fast ausschließlich im 1. Halbjahr 1999 vermittelt wurde, bevor er zum 01.07.99 geschlossen wurde.